

Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

A0124/23/1 öffentlich

| Zum Verhandlungsgegenstand | Datum |
|----------------------------|------------|
| A0124/23 | 13.12.2023 |

| | |
|---|----------------|
| Absender | |
| Fraktion FDP/Tierschutzpartei | |
| Gremium | Sitzungstermin |
| Betriebsausschuss Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg | 20.12.2023 |
| Finanz- und Grundstücksausschuss | 17.01.2024 |
| Stadtrat | 18.01.2024 |

| |
|-----------------------------------|
| Kurztitel |
| Hundeauslaufwiese für Ottersleben |

Der Antrag wird wie folgt **ersetzt**:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, im Einklang mit dem Naturschutz, im Stadtgebiet Ottersleben eine Fläche zu suchen, die als extensive Hundeauslaufwiese ausgewiesen werden kann.

Begründung:

Die in der Stellungnahme S0375/23 in Betracht gezogene Fläche auf der ehemaligen Spielplatzfläche im Sackgassenbereich der Straße "Alt Benneckenbeck" bietet leider diverse Nachteile. Um diesen Bereich als Hundeauslaufwiese ausweisen zu können, ist die Errichtung einer Umzäunung zwingend notwendig, damit das angrenzende Biotop als Brut- und Rückzugsraum nicht beeinträchtigt wird. Die Kosten hierfür würden sich auf ca. 32.150,00 EUR belaufen. Diese Kosten sind angesichts der angespannten Haushaltslage der Landeshauptstadt nicht zu bewältigen.

Für eine extensiven Hundeauslaufwiese kämen weitere Flächen z.B. im FFH- Gebiet für die Prüfung in Frage. Diese Flächen bedürfen keiner Umzäunung, womit die Kosten hierfür entfallen würden. Da diese Flächen seltener gemäht werden, fallen auch die Unterhaltungskosten deutlich geringer aus. Hierfür würde sich insbesondere das Gebiet auf den Höhen/Birnengarten/Am Costerberg anbieten, da sich die einzige in Ottersleben vorhandene Hundeauslaufwiesen östlich der Halberstädter Straße, nahe Lemsdorf befindet.

Carola Schumann
Fraktionsvorsitzende

Burkhard Moll
Fraktionsvorsitzender